FarbRaumKörper

Das Raummodell bildet die Essenz meiner Malerei. Es vermittelt das Zusammenwirken von Statik und Dynamik, ein visuelles Wechselspiel zwischen Zwei- und Dreidimensionalität sowie zwischen Wandelbarkeit und Beharrungsvermögen. In einem geschlossenen Körper werden zugleich die lebendige, bewegte Struktur der Eitemperamalerei und die strenge geometrische Form des Würfels sichtbar. Die Bewegungsabläufe der Malerei lassen die starren Grenzen scheinbar aufbrechen und verleihen der Form eine wechselnde, atmende Präsenz. In diesem Spannungsfeld rücken unterschiedliche Ansichten und Blickperspektiven in den Fokus und eröffnen immer neue Assoziationen.

Statement

„Meine Malerei entfaltet sich als Raumkörper – ein Zusammenspiel von Bewegung, Form und Wahrnehmung.“